

<b>Daten zum Biotop/Lebensraumtyp</b>		Aufnahmedatum: 30.06.2009		ggf. Ergänzungskartierung:	
<u>Biotop-Name:</u>	Feldgehölze am Viehweg				
<u>Biotop-Nr.:</u>	4944§036997	<u>TK 25-Nr.:</u>	4944	<u>FFH-Gebiets-Nr.:</u>	<u>FFH-LRT-ID:</u>
<u>Ehemalige (WBK2) BID:</u>	4944F0087-	<u>FFH-Gebietsname:</u>	Waldheim		
<u>Biotoptyp</u>	§	<u>BT-Code</u>	<u>LRT-Code</u>	<u>% Fläche [m²]</u>	<u>Breite [m]</u> <u>Länge [m]</u>
Feldgehölz	<input type="checkbox"/>	BA		100	9026
<b>Organisatorische Daten</b>					
<u>Kreis:</u>	Mittelsachsen	<u>Eigentumsarten</u>	<u>Anteil [ha]</u>	<u>Staof.-Gr.</u>	<u>Anteil [ha]</u> <u>Höhe [m]</u>
<u>Gemeinde:</u>	Kriebstein	PW	100%		299m
<u>Forstbezirk:</u>	Chemnitz				
<u>Forstrevier:</u>	Hainichen				
<b>Wertbestimmende Gesichtspunkte</b>					
wertvoller Biotopkomplex, Strukturreichtum, Bedeutung für Biotopverbund					
<b>Beschreibung des Biotops/Lebensraumtyps</b>					
Zwei etwa 0,7 ha große Feldgehölze in welligem Gelände zwischen den Ortschaften Greifendorf und Reichenbach (Abt. 473). Die beiden Gehölze zeichnen sich durch eine üppig wuchernde Strauchschicht aus, die vor allem durch Holunder und Hasel gebildet wird. Diese beiden Arten bilden zusammen mit dem Gemeinen Schneeball einen vergleichsweise gut ausgebildeten Waldrand. In der südlichen Teilfläche, in der die Esche überwiegt, ( im nördlichen Teil dominiert Birke) fließt am Nordrand ein 0,5 bis 1 m breiter sumpfiger Bach mit entsprechender Vegetation. Durch abgestorbene Birken rel. viel Totholz. Bemerkungen:					
<b>Pflegezustand</b> (bei LRT analog der Bewertung des Erhaltungszustandes) <b>und Pflegehinweise</b>					
<u>Pflegezustand:</u>		<u>Pflegehinweise</u> (keine Angaben für LRT innerhalb von FFH-Gebieten, in diesem Fall siehe FFH-Maßnahmen):			
sehr gut (A)	<input type="checkbox"/>	Keine.			
gut (B)	<input type="checkbox"/>				
mittel-schlecht (C)	<input type="checkbox"/>				

**Biotop-/Lebensraumtypische Strukturen**

**Gesamtbewertung Strukturen** A B C

Anteil der Mehrschichtigkeit [%] 20

Bewertungen

Anzahl starkes Totholz (liegend+stehend) [Stk.] 0 B

Anzahl an Biotopbäumen [Stk.] 0 C

sonstige Strukturmerkmale

Waldentwicklungsphasen

Waldentwicklungsphase	Wuchsklasse	HS (%)	WS (%)
Jugendphase	Blöße		
	Anwuchs		
	Jungwuchs		
Wachstumsphase	Stangenholz		
	schw. Baumholz		
Reifephase	starkes Baumholz		
	sehr st. Baumholz		

Anwuchs: h = 0 bis 2m i.d.R. ab Kniehöhe od. gezäunt; Jungwuchs: h = 2 bis 6m;  
 Stangenholz: h = 6 bis 20m und BHD ≥ 20cm; schw. Baumholz: BHD 21 bis 40cm;  
 starkes Baumholz: BHD 41 bis 60cm; sehr starkes Baumholz: BHD > 60cm;  
 HS: Hauptschicht; WS: weitere Schicht

**Biotop-/Lebensraumtypisches Arteninventar**

**Gesamtbewertung Arteninventar** A B C

H = Hauptbaumart  
 N = Nebenbaumart +  
 Pionierbaumart  
 F = gesellschaftsfremd

Gehölzartenverteilung "Hauptschicht"

Gehölzartenverteilung "weitere Schichten"

Name (wiss.)	Name (deutsch)	Attribut	Anteil	Name (wiss.)	Name (deutsch)	Attribut	Anteil

Gesamtbewertung der Gehölzarten

**Bodenvegetation**

Arten		Arten		Kryptogamen	
Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)
Acer pseudoplatanus	Berg-Ahorn	Corylus avellana	Gewöhnliche Hasel		
Anemone nemorosa	Busch-Windröschen	Equisetum sylvaticum	Wald-Schachtelhalm		
Betula pendula	Hänge-Birke	Fraxinus excelsior	Gewöhnliche Esche		
Caltha palustris	Sumpf-Dotterblume	Milium effusum	Wald-Flattergras		
Carpinus betulus	Hainbuche	Myosotis scorpioides	Sumpf-Vergissmeinnicht		
Convallaria majalis	Maiglöckchen	Poa nemoralis	Hain-Rispengras		

Gesamtbewertung der Bodenvegetation

**Beeinträchtigungen**

**Gesamtbewertung Beeinträchtigungen** A B C

Beeinträchtigung	Bewertung	Beeinträchtigung	Bewertung

Bemerkungen: